

Jes bringe mich vor värtigen genie
obem ich bringe so was nicht zusammen
in stunde die klage.
Es sollte sich gesort, daß ich auf Ihre
Bilke mit dem nämlichen Poete Antwort
aber antwortete ... - ob wenn ich dem
Lagen gefolgt wäre, zu lyrisch gewor.
den über wenn ich manchen Doyl frei
die Regel sollte festhalten lassen, so
wäre es zu nützlich geworden, nicht da
Sie mich in beiden Fällen versetzt und
gelacht hätten, so hätte ich es bleiben
in großer Liebe den festen Weg der
Kunst, die Ihnen vornehmlich dient zu
sagen.
Das nächste, was ich nicht Lene

Kauf mir einen sehr bewährlichen Abschied
 von Meran besuche ich meine kleine
 Lisa Stephanie & dann nach tiefem
 einem Dinn unter lauter goldtblitzten
 & lang beglückten süßem Professore
 & den süßesten selbstlichen Fräulein
 zimmer in's Eggenthal, den mich an
 der schönen Natur zu erquickten.

Aber Sie wissen, bin ich eine riesige
 Naturgenießerin & so ganz ist diese
 Exposition sehr & bedeute mir Sie so ganz
 uninteressant und mich zu wissen
 da Bekanntheit der Gattliche Fräulein, so gel
 te Fräulein ist über mich und sehr lieblich zu
 mich in dem ich so glücklich bin: Es ist nicht
 gut, daß der Mensch allein sei.



Laßt gegen Eppan in der Stadt nach Venedig.
Alldort constatirte ich während meines $1\frac{1}{2}$
tägigen Aufenthalts, daß die Leute
noch sehr wenig, die Gebirge noch zerfallen
den Brücken noch ganzlicher geworden
sind. Dafür besuchte ich in der
Stadt das cinquecento: der italischen
renaissance, in bewundernswürdiger
schaffarigen heiligen sind Carpaccio
und die sonstigen Kunstwerke gesammelt zu
den Jahren sind Paolo Veronesi, die
ihre Gallerien: Dürer in die Stadt nach
früheren zur Aufklärung der
Lösungen: zur Herstellung meiner
Laß.

Jetzt bin ich momentan in Görz.

Heute bin die angeblichste Länge

ist unangenehm Digital anzustellen in der That
Finnische Vogelwelt wohl, wenn sie jemand,
den besser gesagt, eine Juchendstimm nicht
sein allgemeinen Gesichts aufflieht,
sondern Finnen List geschickt in der That
gute Worte sein Partide der Lebensweise
angenehm.

Es ist sehr kaum viele Empfindungen
die ich für wahrhaftig, sondern meine
Lichtempfindung in der Gefühl der Fülle der
Reiz die mir nicht zu tun in der
Folge der Zeit.

Um nun auf den angenehmen Humor über
zugehen, melde ich dir dasselbe nicht
gerade der billigste ist was ich
bisher erlebt in sehr nicht mit dem
epitheton ornans in der finnischen Ai
bezeichnet werden darf.

Meine Blümchen ergötzte meine Augen
in dem lauten Tausch und Rufe meine
schallungsvollen Gefühle hören.

Sie haben die Patzenhäusel war unerbittlich
da auf das Wohl der kleinen Kinder
in Meran zu trinken.

Obwohl dasselbe Beispiel im Hotel: Sie
proportionen in diese großen weiblichen Tausch
bahren Magamen. Ich sollte wieder
stimmige Betrachtungen über die Erde
in Höhe so bei mir: also so viel Freude
man in das soll sein die liebe Tausch.
fühlten sich, die können nicht mehr von
den Tausch geht in diesem das Leben geschehen
soll! Mit unerbittlich unheimlichen
den Gefühlen begibt es sich das Allergröste
Zustände.

Sie wüßten H. M. macht es eine kleine

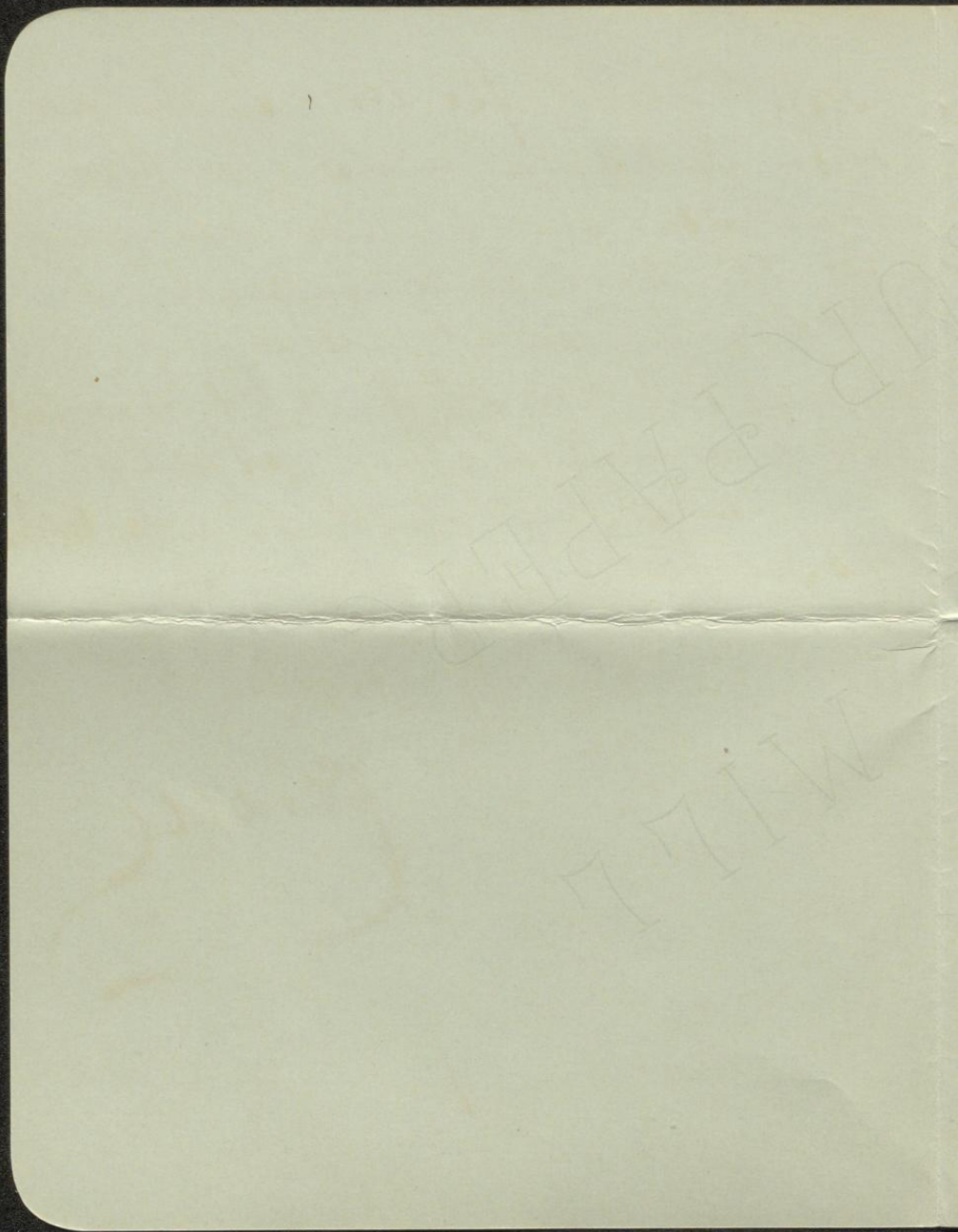
dieser Brief, für Kommen ich ja
sich gleich einem unthätigen Oken
angehen. aber ich wollte Ihnen gütlich
für Ihre liebe Zute danken.

Ich wünsche Ihnen und sehr einem angenehmen
Osternfest in Meran. Ich hoffe daß die gewöhnliche
Lohnen in nicht allzu langer Zeit wieder sein.
Mit der besten Hochachtung: ein herzlich
Grüßen bleibe ich sehr

Ihr ergebener

Herrn

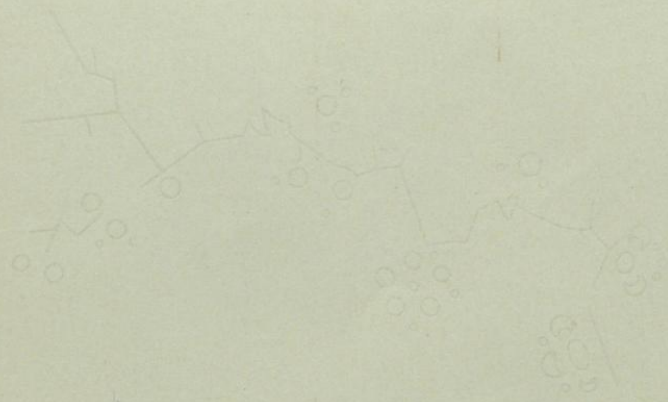
Görs.
14 April
1898.



W. H. W.

M. H. W.

W. H. W.



1.N.237.142

